

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **63/64 (1914)**

Heft 17

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Vorstand hielt im verflossenen Jahre fünf Sitzungen ab.
 3. *Sitzungen und Exkursionen.* Im Vereinsjahr 1913/14 wurden 13 Sitzungen abgehalten, welche durchschnittlich von 32 Mitgliedern und Gästen besucht waren (min. 12, max. 62). Es gelangten folgende Geschäfte und Vorträge zur Behandlung:

7. März 1913. Dr. Sörger über die kantonale Versorgungs-Anstalt.

28. März 1913. Ingenieur Bernold, Reise durch Tunesien (mit Projektionen).

11. April 1913. Baumeister Näscher, Neue Feuerpolizeivorschriften der Stadt Chur.

25. April 1913. Dr. Blattner, Elektrifizierung der Rhätischen Bahn, Linie Bevers-Schuls (mit Projektionen).

9. Mai 1913. Statutengenehmigung.

21. November 1913. Kulturingenieur Good, Bodenverbesserungen im Kanton Graubünden.

5. Dezember 1913. Dr. Meuli, Churer Stadtbaufragen, Diskussionsabend.

19. Dezember 1913. Ingenieur Müller, Die Anwendung des armierten Betons im Brückenbau der Schweiz (mit Projektionen).

9. Januar 1914. Ingenieur Thurnherr, Die Entwicklung des Eisenbaues (mit Projektionen).

23. Januar 1914. Ingenieur Gugler, Bau des Plessurwerkes (mit Projektionen).

6. Februar 1914. Ingenieur von Steiger, Rutschungen und deren Sanierung (mit Projektionen).

20. Februar 1914. Oberingenieur Bener, Die Bauarbeiten der Chur-Arosa-Bahn (mit Projektionen).

6. März 1914. Ingenieur Sommer, Rhein-Bodensee-Schiffahrt.

Am 31. August 1913 fand gemeinschaftlich mit dem Technischen Verein Chur eine *Exkursion* statt zur Besichtigung der *Bauarbeiten der Chur-Arosa-Bahn* unter Leitung von Herrn Oberingenieur Bener, an der sich 20 Mitglieder und Gäste beteiligten.

Am 4. Oktober abends fand eine gemütliche Zusammenkunft statt mit der Sektion St. Gallen, welche tags darauf den Bau der Chur-Arosa-Bahn besichtigte.

Allen jenen Herren, die uns durch Vorträge und sonstige Förderung unserer Zwecke so wertvolle Dienste geleistet haben, sei auch an dieser Stelle unser aufrichtigster Dank ausgesprochen.

4. *Bürgerhausaufnahme.* In einer Versammlung bündnerischer Architekten vom 4. April 1913 wurde beschlossen, ein Inventar über alle in Frage kommenden Bauten im Kanton aufzunehmen. Zu diesem Zweck wurde der Kanton in Sektionen eingeteilt und die Inventarisierung derselben den einzelnen Fachleuten und speziellen Kennern überbunden (durch Zirkular vom 8. April 1913). Am 16. Januar 1914 fand eine „Bürgerhaus“-Sitzung statt, an welcher einige Inventarien eingeliefert wurden. Als Obmann für die Sammlung der Inventarien usw. wurde Herr Architekt von Tschärner gewonnen. Es ist zu hoffen, dass bis im Juli des laufenden Jahres die Inventarisierung vollendet ist.

5. *Kassabericht.* Dieser wurde in der Sitzung vom 23. Januar 1914 vorgelegt und gutgeheissen und schliesst mit folgender Bilanz:

An Einnahmen und Vermögen Vortrag 1912	Fr. 2943,42
An Ausgaben	Fr. 688,02
	Saldo Fr. 2255,40
Vermögensstand Ende 1912	Fr. 2313,47
Vermögensrückschlag	Fr. 58,05

6. *Als Abordnungen an die Delegiertenversammlungen des S. I. & A.-V.* wurden im verflossenen Jahr folgende Herren entsandt:
 26. April 1913 in Bern: Architekt von Tschärner und Architekt Lorenz.
 23. August 1913 in Lausanne: Oberingenieur Solcà und Architekt von Tschärner;
 7. Februar 1914 in Zürich: Oberingenieur Solcà, Architekt von Tschärner und Architekt J. E. Willi.

Chur, den 27. März 1914.

Der Präsident: G. Bener.
 Der Aktuar: L. Rovida.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

EINLADUNG

zur

IX. Sitzung im Vereinsjahr 1913/1914

auf

Montag, den 27. April 1914
 abends 8 Uhr auf der „Schmiedstube“.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll und geschäftliche Mitteilungen.
2. Vortrag mit Projektionen von Herrn Dr.-Ing. F. Platzmann, Stadtbaumeister in Berlin-Wilmersdorf, über:
 „Die elektrischen Hoch- und Untergrundbahnen in Berlin.“
 Eingeführte Gäste sowie Studierende sind willkommen.
 Der Präsident.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender
 der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich.**

XLV. Adressverzeichnis 1914.

Die Vorarbeiten für den Druck des diesjährigen Adressverzeichnisses haben begonnen. Die Mitglieder sind daher höflichst ersucht, allfällige

Adressänderungen

und *Textergänzungen* beförderlich einsenden zu wollen.

Der Generalsekretär der G. e. P.
 F. Mousson.

Stellenvermittlung.

Gesucht tüchtiger Heizungs-Ingenieur, der auch Ventilationsanlagen beherrscht und von Kühlanlagen einige Kenntnis hat, nach Süd-Frankreich. Er soll die französische und die deutsche Sprache perfekt beherrschen und Gewandtheit im Umgang mit der Kundschaft haben. Gut honorierte Stellung. (1922)

On cherche un ingénieur parlant et écrivant parfaitement le français, l'allemand et l'anglais, connaissant la sténographie et écrivant à la machine, comme secrétaire général d'une compagnie de pétrole en Galicie. Appointements de 5000 à 6000 frs. par an. (1923)

Gesucht je ein tüchtiger Ingenieur zur Berechnung von Gleichstrom-Maschinen und zur Berechnung von Drehstrom-Motoren und Generatoren. Ingenieure mit mehrjähriger Praxis und gründlichen Kenntnissen werden gebeten, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche und Eintrittstermin bekannt zu geben. (1933)

On cherche un ingénieur âgé de 28 à 30 ans comme sous-chef pour construction de chemins de fer en Espagne. Il doit avoir une certaine pratique des travaux. Appointements de 350 à 400 fr. par mois. (1934)

On cherche un ingénieur-dessinateur en chauffage central connaissant particulièrement bien les chauffages à eau chaude et ayant au moins 5 ans de pratique dans une bonne maison. (1935)

Auskunft erteilt **Das Bureau der G. e. P.**
 Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
27. April	Carl Schalch, Arch.	Schaffhausen	Sämtliche Arbeiten für den Pfarrhaus-Neubau in Hemmenthal.
30. "	Thurg. Kantonalbank	Weinfelden (Thurg.)	Schlosser- und Gipsarbeiten am Neubau des Bankgebäudes in Romanshorn.
30. "	N. Zonder, Geometer	Sent (Graubünden)	Quellenfassung, Grabarbeiten, Bau eines Reservoirs, Liefern und Legen von Röhren, Hydranten, Schiebern usw. für die Wasserversorgung von Sent.
30. "	Brückenbaubureau der S. B. B.	Zürich 4	Lieferung eines Bahnsteigdaches für die Station Affoltern a. A.
30. "	Verw.-Gebäude der S. B. B.	St. Gallen	Rohbauarbeiten für ein neues Aufnahmegebäude auf der Station Hauptwil.
30. "	G. Doppler, Architekt	Basel	Grabarbeiten (12000 m ³) zum Neubau des Tochterpensionates Theresianum in Ingenbohl (Kanton Schwyz).
30. "	Städt. Bauverwaltung	St. Gallen	Ausführung der Asphaltarbeiten für die Beläge im Bahnhofquartier.
2. Mai	Städt. Bauverwaltung	St. Gallen	Erstellung eines Nachklärbeckens und des Sammelweihers für die Kläranlage in Hofen-Wittenbach.